

Sankt Augustin, den 10.03.2020

Presse-Info

Nr. 74/2020

Ausbreitung des Coronavirus verzögern Stadt Sankt Augustin verschiebt vorsorglich Veranstaltungen

Sankt Augustin - Das Coronavirus breitet sich immer weiter aus. Auch bestätigte Fälle im Rhein-Sieg-Kreis sind mittlerweile bekannt. Sankt Augustin gehört bis jetzt nicht zu den betroffenen Kommunen. Um die Ausbreitung des Virus zu verzögern hat sich die Stadt Sankt Augustin jedoch auch dazu entschlossen, Veranstaltungen aus Kultur, Verwaltung und den Ratsgremien vorsorglich zu verschieben. Veranstaltungen, die nicht verschoben werden können, werden abgesagt. Betroffen sind vorerst Veranstaltungen bis Ende März.

Bezüglich der verschobenen bzw. abgesagten Veranstaltungen gibt es Informationen im Veranstaltungskalender der Stadt unter www.sankt-augustin.de/termine .

Das Kulturredaktion der Stadt Sankt Augustin bemüht sich für die zunächst bis Ende März 2020 abgesagten Theater- und Kleinkunstveranstaltungen neue Termine zu finden. Die Stadt Sankt Augustin informiert weiter, sobald die Gespräche mit den Agenturen bzw. Künstlern abgeschlossen sind. Bereits gekaufte Karten behalten zunächst ihre Gültigkeit. Sollte eine endgültige Absage erforderlich sein, informieren wir die Abonnenten schriftlich über die weitere Vorgehensweise. Gekaufte Einzelkarten

behalten ihre Gültigkeit bzw. können bei den entsprechenden Ticketvorverkaufsstellen zurückgegeben werden.

Die Entscheidung, die Veranstaltungen zu verschieben oder abzusagen wurde im Einvernehmen mit den Vorsitzenden der im Rat der Stadt vertretenen Fraktionen getroffen.

Bürgermeister Klaus Schumacher betont: „Mit dem Verschieben von Veranstaltungen möchten wir Übertragungsketten des Virus unterbrechen und so die Ausbreitung verzögern. Wir wissen, dass wir die generelle Verbreitung des Virus nicht verhindern können. Wir möchten aber alles dafür tun, die Ansteckungsschnelligkeit zu verlangsamen, um so unsere Bürgerinnen und Bürger zu schützen. Insbesondere sorgen wir uns um die Quarantänemaßnahmen, mit denen wir auch in Sankt Augustin rechnen müssen. Die Stadtverwaltung ist mit den getroffenen Maßnahmen gut auf die Situation vorbereitet.“

Mit den Vorsitzenden der Fraktionen wurde abgesprochen, dass, soweit notwendig, politische Entscheidungen zunächst per Eil- oder Dringlichkeitsentscheidung getroffen werden.

Die Stadt Sankt Augustin empfiehlt allen Organisatoren, die Veranstaltungen in Sankt Augustin geplant haben, diese zunächst ebenfalls zu verschieben oder abzusagen. Die finale Entscheidung liegt hier beim jeweiligen Veranstalter.

Die Stadt bittet darum, einzelne Bürgeranliegen über das Telefon oder via E-Mail zu erledigen, sofern dies möglich ist. Die Stadtverwaltung steht hier - wie gewohnt - zur Verfügung. Ein persönliches Erscheinen sollte auf die erforderlichen Fälle beschränkt werden.